



**Netzwerk  
unabhängige  
Beratung**

Eine Kooperation von



Bundesverband  
Selbsthilfe  
Körperbehinderter e.V.

## **Die neue berufsbegleitende Weiterbildung „Personen- und teilhabezentrierte Beratung“ des Netzwerk unabhängige Beratung startet erfolgreich in Ludwigsburg**

Die in Kooperation mit dem Institut für Antidiskriminierungs- und Diversityfragen (IAD) an der Evangelischen Hochschule Ludwigsburg (EH) konzipierte und nun zum zweiten Mal angebotene berufsbegleitende Weiterbildung „Personen- und teilhabezentrierte Beratung“ des Netzwerks unabhängige Beratung hat begonnen.

**Das erste Weiterbildungsmodul** fand vom 16. bis zum 18. Mai 2018 an der EH statt.

Die Teilnehmer\*innen, überwiegend Teilhabeberater\*innen der Ergänzenden unabhängigen Teilhabeberatung (EUTB), erhielten zunächst Inputs zu juristischen Themen. Hülya Turhan, Netzwerkleiterin und Juristin, führte in die Themenbereiche Sozial- und Behindertenrecht ein. Andrea Fabris, Netzwerkleiterin und ebenfalls Juristin, gab einen Überblick zur EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO). In Gruppenarbeiten hatten die Teilnehmer\*innen anschließend Gelegenheit sich gegenseitig besser kennenzulernen und gemeinsam an behinderungsspezifischen Themen zu arbeiten und Kurzvorträge vorzubereiten, die sie in der großen Runde präsentieren und erläutern konnten. Weitere thematische Schwerpunkte waren Gender, Diversity und Biographische Zugänge, die von den erfahrenen Referentinnen Heike Kauschinger und Birgit Groner eingeführt und in unterschiedlichen Settings wie theoretische Darstellungen und gruppendynamische Einbeziehung, Einzelrückmeldung und Vorstellungen umgesetzt wurden.

Ziel ist es, die Teilnehmer\*innen in Ihrer Eigenschaft als Berater\*innen zu unterstützen, sich den unterschiedlichen Erwartungen aller Beteiligten wie beispielsweise Ratsuchende und deren Angehörige sowie Arbeitgeber bewusst zu werden und die entsprechenden Ressourcen, Möglichkeiten und Grenzen realistisch umzusetzen.

Bis Februar 2019 werden die Teilnehmer\*innen in weiteren vier Modulen eine umfassende Weiterbildung für Ihrer Arbeit als Berater\*innen mit und für Menschen mit Behinderung erhalten, die sie hochwertig qualifiziert, in Ihrer Funktion als Berater\*innen stärkt und unterstützt sowie untereinander vernetzt.

Hervorzuheben gilt hier, das in Zusammenarbeit mit der EUTB **Fachstelle Teilhabeberatung** diese Weiterbildung als **Pilotprojekt** anerkannt und die obligatorische **Grundqualifikation** für EUTB Teilhabeberater\*innen als Modul drei in diese Weiterbildung aufgenommen wurde.

Damit leisten die Verbände einen umfassenden Beitrag zur Professionalisierung der Beratung und zum Gelingen der EUTB.

Hülya Turhan,

Referentin beim bvkm und Leiterin des Netzwerks unabhängige Beratung